

Vermessungsverwaltung  
Kreis Lippstadt  
Gemarkung und Gemeindeflur Bad Westerkotten

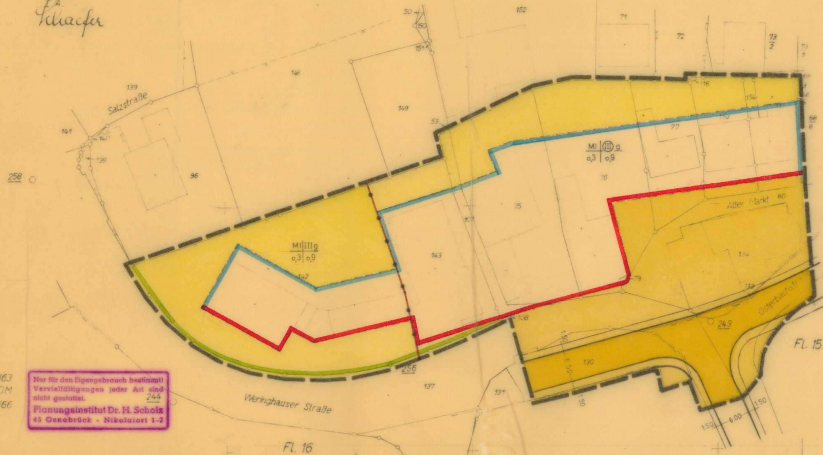
Abzeichnung der Flurkarte  
Flur 3 - Maßstab 1:500  
(Maßstab)  
Ausgefertigt: Lippstadt, den 22. März 1965

Landkreis Lippstadt  
Der Oberkreisdirektor  
-Katasteramt-  
F. A. *Krause*

Bebauungsplan Nr. 5 „ORTSKERN-WEST“  
Gemeinde BAD WESTERKOTTEN

Zur Verfertigung freigegeben durch Verfügung des  
Landkreises Lippstadt - Katasteramt - vom 22. März 1965

Auf Grund des § 4 der Gemeindeordnung für  
das Land Nordrhein-Westfalen vom 20.10.1960  
(S. 97 NW 2060) und des § 19 des Bundesbaugesetz-  
gesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341)  
hat der Rat der Gemeinde Bad Westerkotten  
diesen Plan als Satzung beschlossen.



Geogr. B. Lttbe B. 2602  
Gebühren 162,00 DM  
Geo. E. Nr. 1.4.467.66

Hier für den Eigenschaftsbesuch besichtigt  
Verordnungsgegenstand ist nicht  
abgebildet. 212  
Planungsleiter Dr. H. Scholz  
45 Gredelich - Nikolaus 1.2

DER GEMÄSS § 173 BRAU ALS BEBAUUNGSPLAN WEITERGELTENDE BAUNUTZUNGSPLAN DER GEMEINDE BAD WESTERKOTTEN WIRD HERMIT AUFGEHOBEN, SOWEIT ER FÜR SETZUNGEN FÜR DAS DURCH DESEN PLAN  
ERFAßTE GEBIET ENTHÄLT.

Bebaudebestand	Grenzen	Begrenzungs- und baulinien	verkehrs-, Grün- und baulinien
<ul style="list-style-type: none"> <li>□ Wohngebäude ohne Nr.</li> <li>12 Wohngebäude mit Nr.</li> <li>✕ Wirtschaftsgebäude</li> <li>□ Öffentliche Gebäude</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Flurgrenze</li> <li>— Flurstücksgrenze</li> <li>— Eigentumsgrenze</li> <li>— Grenze des Bebauungsplan-gebietes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>— Unverändert bestehende Begrenzungslinie der öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen</li> <li>— Unverändert bestehende Baulinie und Baugrenze</li> <li>— Neue Begrenzungslinie der öffentlichen Verkehrs- und Grünflächen</li> <li>— Neue Baulinie</li> <li>— Neue Baugrenze</li> <li>— Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>□ Öffentliche Grünflächen</li> <li>□ Private Grünflächen</li> <li>□ Einsteigplätze</li> <li>□ Grün- und Hofflächen</li> <li>□ Durchfahrten</li> <li>□ Anreden</li> <li>□ Grünflächen</li> <li>□ Baulinien</li> </ul>
Verkehrs-, Versorgungs- u. Entwässerungsanlagen			Baugebiete
<ul style="list-style-type: none"> <li>- ETOS Vorhandene Höhenlage über N.N.</li> <li>- Neue Höhenlage über N.N.</li> <li>- Weitere Setzungen siehe Zm 3000 und Katasterverzeichnisse</li> </ul>			<p>Baunutzungsverordnung v. 23.6.1960 (BGBL I S. 243)</p> <p>Zahl der Vollgeschosse Zwangshöhe als Höchstgrenze II Grundflächenzahl</p> <p>MI MISCHEBIET</p> <p>0,3 0,9</p> <p>Bauweise g geschlossen — offene</p>
<p>Die vorliegende Plangrundlage ist - z.T. - eine Abzeichnung-Vergrößerung der Katasterflurkarte. Die Flurkarte ist entstanden im Jahre ... durch ... Die Plangrundlage enthält außerdem die Ergebnisse von Ergänzungsvermessungen (z.B. Gebäude).</p> <p>Die vorliegende Plangrundlage wurde - z.T. - neu kartiert nach einwandfreien Fortf. Vermessungen (Nr. 55 FA 11) - nach einer Teilneumessung - und unter Verwendung von fünf Neumessungen hergestellte Neumess. - nach einer Neumessung gem. Erg. Best. und Verm. Prot. Anw. Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.</p>		<p>Es wird bestätigt, daß die Festlegung der vorgeschlagenen Planung geotechnisch eindeutig ist.</p> <p><i>Krause</i> Lippstadt, den 26. Aug. 70</p> <p>Die Darstellung stimmt mit dem amtlichen Kataster nachweis überein.</p> <p><i>Krause</i> Lippstadt, den 26. Aug. 70</p>	<p>Entwurfbearbeitung:</p> <p><b>ORTS- UND LANDESPLANUNG</b> Planungsinstitut Dr. Horst Eibels 46 OSNABRÜCK Hohentwiel 1</p> <p><i>Eibels</i> OSNABRÜCK, DEN 3.4.1968</p> <p>Dieser Plan stimmt mit dem Original-Bebauungsplan und dem 2000 Flächenverzeichnis überein.</p> <p>den 19</p> <p>Ausgefertigt</p> <p>den 19</p> <p>Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Eigentumsverzeichnis.</p>
<p>Dieser Plan ist gemäß § 217 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) durch Beschluß des Rates der Gemeinde Bad Westerkotten vom 2.2.1965 aufgestellt worden.</p> <p>den 2.2.1965</p> <p><i>Krause</i></p>	<p>Dieser Plan hat gemäß § 214 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) in der Zeit vom 28.8.1965 bis 4.8.1965 öffentlich ausliegen.</p> <p>den 4.8.1965</p> <p><i>Krause</i></p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) vom Rat der Gemeinde Bad Westerkotten am 22.8.1965 als Satzung beschlossen worden.</p> <p>den 22.8.1965</p> <p><i>Krause</i></p>	<p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBL I S. 341) mit Verfügung vom 14.8.1965 - 54.8157-71/6 genehmigt worden.</p> <p>den 14.8.1965</p> <p><i>Krause</i></p> <p>Der Bebauungsplan ist seit dem 22.8.1965 rechtskräftig.</p> <p>den 22.8.1965</p> <p><i>Krause</i></p>